



2011



## European Network of Opera Academies (ENOA)

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)  
**Förderbereich:** 1 (1.1 Mehrjährige Kooperationsprojekte)  
**Fördersumme:** 2.500.000 Euro (49 Prozent)  
**Gesamtvolumen:** 5.102.041 Euro  
**Gesamtdauer:** Mai 2011 – April 2016

*European Network of Opera Academies (ENOA)* ist ein Zusammenschluss elf europäischer Institutionen aus zehn Ländern: eigenständige Akademien, Opernproduzenten mit angeschlossenen Akademien und Opernproduzenten, die mit jungen Künstlern zusammenarbeiten. Neuartige Formen der Kooperation und des Austauschs eröffnen langfristige Synergien: zwischen Ost und West, Nord und Süd, zwischen Theorie und Praxis, zwischen Erfahrenen und weniger Erfahrenen. Oper ist in ihrem Kern eine europäische Kunstform, ein Spiegel der kulturellen Vielfalt dieses Kontinents. Im Laufe der Jahrhunderte hat die Oper unter Mitwirkung nahezu aller europäischen Nationen zum gemeinsamen kulturellen Erbe erheblich beigetragen.

Bei *ENOA* findet im Rahmen von mehr als 80 Workshops und gemeinsamen Produktionen ein Lern- und Erfahrungsprozess statt, der das interdisziplinäre Lernen von den Besten und Erfahrensten mit dem Lernen voneinander und miteinander verbindet. Die Workshops und Produktionen sind für 1200 aktiv mitwirkende Künstler aller Sparten ausgelegt. So erweitern junge Sänger, Regisseure, Komponisten, Dirigenten, Bühnenbildner, Dramaturgen und Maskenbildner sowohl ihre spezifischen Fähig- und Fertigkeiten in ihrem jeweiligen Metier als auch die Kenntnisse um die Arbeitsweisen der anderen Disziplinen. Die Mobilität innerhalb Europas wird verbessert, die berufliche Erfahrung erweitert, die Kontaktaufnahme untereinander gefördert und eine europäische Plattform für die Präsentation der jeweiligen Arbeiten geschaffen. Sieben Koproduktionen sind bis 2016 geplant, darunter auch Uraufführungen. Sie sind darauf ausgerichtet, dass junge Künstler den Entstehungs- und Produktionsprozess einer Oper von der Konzeption bis zur Premiere aktiv miterleben können.

Um die Nachhaltigkeit der Erfahrungen zu sichern, hat *ENOA* eine selbst konzipierte interaktive Community-Funktion innerhalb des Webauftritts angelegt, die allen Beteiligten erlaubt, virtuellen Arbeitsbereichen beizutreten, die sich auf die realen Workshops und Produktionen beziehen. Diese Funktion erlaubt es, auch nach einer aktiven gemeinsamen Arbeitsphase ein Thema oder Projekt weiterzuentwickeln. Die Website und die Community-Funktion dienen dabei ebenso der Öffentlichkeitsarbeit und der Vermittlung wie ein eigener Youtube-Kanal mit Film-Clips aus einzelnen Workshops und Produktionen.

### KONTAKT

Bayerische Theaterakademie August Everding im Prinzregententheater  
 Prinzregentenplatz 12  
 81675 München (Bayern)

Tel 089 / 2185 2802  
 Fax 089 / 2185 2803

[thomas.koch@theaterakademie.de](mailto:thomas.koch@theaterakademie.de)  
[www.theaterakademie.de](http://www.theaterakademie.de)

### Projektkoordination

[Festival d'Aix-en-Provence](#) (FR)

### Mitorganisatoren

[Aldeburgh Music and the Britten-Pears Young Artist Programme](#), Snape in Suffolk (UK)

- [Bayerische Theaterakademie August Everding](#), München (DE)

[Calouste Gulbenkian Foundation](#), Lissabon (PT)

[De Nederlandse Opera](#), Amsterdam (NL)

[Fundación Albéniz / Escuela Superior de Música Reina Sofía](#), Madrid (ES)

[Latvian National Opera](#), Riga (LV)

[LOD Music Theatre](#), Gent (BE)

[Opera Academy Verona](#) (IT)

[Queen Elisabeth Music Chapel](#), Waterloo (BE)

[Teatr Wielki Opera Narodowa – Polish National Opera](#), Warschau (PL)

### Weitere Informationen

[www.enoa-community.com](http://www.enoa-community.com)

